



SUCCESS STORY

TÜV Rheinland

„Hervorzuheben ist die Flexibilität der SNP-Methodik mit CrystalBridge, mehrere Anforderungen in einem Projekt zu kombinieren und auch während der Testphase Korrekturen sowie Nachmigrationen für einzelne Objekte in Minutenschnelle durchzuführen.“

Wolfgang Holl, Leiter IT Solution Center Cross-functional, TÜV Rheinland

Remote Go-live: SNP migriert TÜV Rheinland mit BLUEFIELD™ powered by CrystalBridge® nach SAP S/4HANA

Über TÜV Rheinland

Mit mehr als 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von 2 Milliarden Euro zählt das vor rund 150 Jahren gegründete Unternehmen TÜV Rheinland zu den weltweit führenden Prüfdienstleistern. Die hoch qualifizierten Expertinnen und Experten von TÜV Rheinland prüfen rund um den Globus technische Anlagen und Produkte, begleiten Innovationen in Technik und Wirtschaft, trainieren Menschen in zahlreichen Berufen und zertifizieren Managementsysteme nach internationalen Standards. Damit sorgen die unabhängigen Fachleute für Vertrauen entlang globaler Warenströme und Wertschöpfungsketten.

Die Herausforderung

TÜV Rheinland setzte bisher ein SAP ERP-System ein, bestehend aus weltweit vier Mandanten. Ziel des Projekts war es, diese Mandanten in einen einzigen Mandanten auf einem SAP S/4HANA Finance System in der T-Systems-Cloud zu überführen. Die Herausforderung bestand unter anderem darin, das über 20 Jahre lang verwendete ERP-System aufzuräumen und zahlreiche Eigenentwicklungen, das SAP-Berechtigungskonzept sowie über 42.000 Konten in der Buchhaltung und über 1.000 individuell angelegte Tabellen zu harmonisieren.

Die Lösung

Im Vordergrund standen die technische Transformation auf die SAP HANA-Datenbank, die Einführung des Business Partner einschließlich Harmonisierung der Kunden- und Lieferantensamstätze mit paralleler Einführung eines globalen Stammdatenmanagements, die Implementierung eines weltweit einheitlichen Kontenplans, die Zusammenführung und Vereinheitlichung der vorhandenen Mandanten sowie die Umstellung auf das neue Hauptbuch (New GL). Der Merge der vier SAP-Mandanten erfolgte in zwei Roll-out-Wellen. Umgesetzt wurde das Projekt mit dem BLUEFIELD™-Ansatz. Die zwei Migrationen nach SAP S/4HANA erfolgten jeweils an einem Wochenende.

Aufgrund der zunehmenden globalen Ausbreitung von Corona und der damit verbundenen Einschränkungen wurden alle Aktivitäten in der finalen Projektphase remote durchgeführt. Das Projekt konnte so im vorgegebenen Zeitplan abgewickelt und alle vereinbarten Ziele erreicht werden.

Die Vorteile

- SAP S/4HANA-Migration mit BLUEFIELD™-Ansatz
- Kombination mehrerer Anforderungen in einem Projekt
- Korrekturen und einzelne Nachmigrationen auch während Testphase möglich
- Erfolgreicher Projektabschluss im Zeitrahmen – dank Remote-Go-live trotz Coronakrise

Key Facts

Projektart:	Merge und SAP S/4HANA-Migration
Dauer:	32 Monate
Scope:	Verschmelzung von vier SAP-Mandanten in einen; umfangreiche Harmonisierung
Downtime:	jeweils 1 Wochenende